

Inhalt

Vorwort	7
Erkenntnis, Wissen, Intervention: Geschlechterwissenschaftliche Perspektiven <i>Barbara Rendtorff und Birgit Riegraf</i>	9
Feministische Erkenntnisse und akademische Diskurse	
Philosophie und Geschlecht <i>oder</i> Das Schweigen der Rezeption <i>Friederike Kuster</i>	24
Gender und Biologie. Von der kritischen Analyse zur reflexiven Intervention <i>Sigrid Schmitz und Smilla Ebeling</i>	37
Verkörperte Sozialität. Zum Interventionspotential gendertheoretisch angeleiteter Embodimentforschung in Biologie und Medizin <i>Kerstin Palm</i>	53
(De-)Thematisierung von Geschlecht im erziehungs- wissenschaftlichen Diskurs zu sexueller Gewalt gegen Kinder und Jugendliche <i>Sandra Glammeier</i>	63
Dekonstruktive Lehrer_innenbildung: Intervention durch Irritation <i>Florian Cristobal Klenk und Olga Zitzelsberger</i>	77
„Gesellschaftsveränderung ist die große Überschrift“. Zur Bedeutung von Praxisrelevanz für die Vermittlung von Geschlechterwissen <i>Gerlinde Malli und Susanne Sackl-Sharif</i>	97
	-
	5

Erinnertes Wissen

Dissidente feministische Interventionen in Polen vor 1989 <i>Katharina Kinga Kowalski</i>	118
Das Speichern von Gegendiskursen: Wissensproduktionen und -klassifikationen in feministischen/frauen*spezifischen Archiven und Bibliotheken <i>Ulrike Koch</i>	138
Musikschritstellerinnen im 19. Jahrhundert: Zwischen Intervention und Mittäterschaft <i>Martina Bick</i>	153
Interventionen in gesellschaftlichen Feldern	
Geschlechterkritische Wissensproduktion und geschlechterpolitische Intervention im Widerspruch: Eine Rekonstruktion am Beispiel der „Vereinbarkeitsproblematik“ <i>Christine Thon</i>	168
Interventionen. Zum emanzipatorischen Potential sozial- wissenschaftlicher Forschung über Zwischengeschlechtlichkeit <i>Katja Sabisch</i>	182
(Selbst-)Darstellung und Performativität. Geschlechterforschung von und mit palästinensischen Aktivistinnen im transnationalen Aktivismus <i>Paladia Ziss</i>	192
Die Autor_innen	213